Sektionen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1988)**

Heft 1

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Basel

Hundertstes Jubiläumsjahr*: Bilderverlosung an der Generalversammlung 1987 – Trambillettaktion mit Künstleraufdruck – gut gelungenes Künstler-Kopffest – Festplakat von Sämi Buri – Herausgabe der Künstler-Dokumentation in zwei Bänden – auch bei Bauherren ein Erfolg – Weiterbearbeitung der GSMBA-Chronik durch Koni Bitterli und Hans Göhner als Bilderbuch auf Ende Jahr – Aufnahme von Neumitgliedern durch neues Aufnahmeverfahren – Abhaltung der Del.-Versammlung in BS und BL – Austauschausstellungen verschiedener Künstlergruppierungen in Luzern und im Jura – Generalversammlung 29. April 1988 in der Schuhmachernzunft Basel.

* eigentlich 121stes!!!!

Fribourg

Du 15 octobre au 30 novembre la SPSAS Fribourg organise une manifestation au Hôme Médicalisé de la Sarine. Il s'agit d'un hôme pour personnes âgées qui recevra une exposition d'œuvres créées spécialement pour la circonstance et en relation avec le sens et la fonction du lieu. Le Duo de Jazz Claudio Pontiggia (cor français) et Joseph Balanyà (piano) composeront une musique d'après les œuvres plastiques et la joueront en concert public le dernier jour de l'exposition. Cette musique fera l'objet d'un disque 33T et sa pochette sera réalisée par les artistes dont les œuvres auront servi de base à la composition sonore.

Innerschweiz

Kandidatenjurierung vom 12.3.88

Die Jury setzte sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Hans Eigenheer, Thyl Eisenmann, Anita Gentinetta, Godi Hirschi, Niklaus Lenherr, Paul L. Meyer und Michael Grossert vom ZV.
Aufgenommen wurden:
Anna Annen, Habsburgerstr. 42, Luzern (M)
Roland Bucher, Mühleweg 12, Ebikon (M)
Edwin Grüter, Untertor, Willisau (M)
Ruth Rieder, Löwen-Terrasse, Luzern (M)
Cécile Stadelmann, Klostermatt, Stans (M)
6 weitere Kandidaten kamen in die Vorauswahl. Über ihre definitive Aufnahme wird innert Jahresfrist entschieden.

Paris

Château de Blois (Un Air venu d'Ailleurs) du 2 au 17 avril 88, introduction du catalogue Georges BORGEAUD. Exposition placée sous le patronage de M. Carlo JAGMETTI, Ambassadeur de Suisse en France et de M. SUDREAU, ancien Ministre, Maire de Blois.
Exposition «Tendances», Porte de la Suisse, rue Scribe. Mmes Aïcha GERBER, Sara GROSSERT, Anna ROTHSCHILD, Barbara HEMAN – exposition du 4 au 7 mai 88.
Le numéro de la Chambre de Commerce qui paraîtra en juin, traitera du mécénat en France, article qui sera précédé d'une présentation de la SPSAS Paris, par ROUYER.
Hôpital Suisse – Le principe d'une exposition à l'Hôpital Suisse a été retenu; un protocole d'accord a été signé début de ce mois. Vernissage 15 september 88.

Oberwallis

1. habe den vorsitz für 2 jahre. mein anliegen: atelierbesuche in verschiedenen kantonen, damit man die qualitätsansprüche an ein gsmba-mitglied vergleichen kann.
2. berichte, die unsern horizont erweitern: g. tritten über amerika, h. und p. wenger über china.
3. zur diskussion gestellt: stellung und rolle des künstlers in der gesellschaft.
4. ausstellung gsmba oberwallis in sierre, im château de villa, vom 9. juli bis zum 21. august 88, vernissage am 9. juli 88 um 17.00 uhr. eine dokumentation wird gemacht.

Sektionen

Solothurn

Kunstpreis 87 der GSMBA Galerie Rössli Balsthal
Im September 87 wurde der zweite Kunstpreis für die Zeichnung der GSMBA Galerie Rössli Balsthal, der mit 3000 Franken dotiert war, ausgeschrieben. Aus der grossen Anzahl der eingesandten Werke wurde eine jurierte Auswahl im letzten Dezember ausgestellt. In der hervorragend gestalteten Ausstellung kam sehr schön zum Ausdruck wie vielfältig Zeichnungen, von Technik und Thema her, sein können. Die Preissumme wurde wie folgt verteilt: Konrad Hofer, Basel, 1500 Franken; Brigitte Jost, Wynau, 1000 Franken; Christoph Schelbert, Olten, 500 Franken. Zum Abschluss einen Auszug aus der Vernissagerede. Zitat aus Luciano De Crescenzo's «Von der Kunst miteinander zu reden».
«Kunst ist meiner Meinung nach eines der Mittel, mit deren Hilfe der Mensch mit seinen Mitmenschen kommunizieren kann. Ein Maler, ein Bildhauer, ein Musiker oder, warum nicht, auch ein Schriftsteller, sie alle versuchen, durch die Kunst denen eine Idee oder ein Gefühl zu vermitteln, die Ihnen zuhören, den Konsumenten, wie man heute wohl sagen würde. Ich behaupte daher, dass immer dann, wenn es zu einer Übertragung von Gefühlen kommt, Kunst im Spiel ist, wenn hingegen nichts beim Betrachter ankommt, dann hat das Ganze nichts mit Kunst zu tun.»

Ticino

Il programma della attività espositiva presso la galleria SPSAS, Palazzo Morettini a Locarno per il 1988 è il seguente:
30 gennaio – 28 febbraio HERMANUS
26 marzo – 1 maggio omaggio a ANTONIO ERBA
28 maggio – 26 giugno sezione SPSAS INNERSCHWEIZ
27 agosto – 25 settembre MARTIN CLEIS
8 ottobre – 13 novembre GREGORIO PEDROLI
3 dicembre – 8 gennaio 1989 SERGIO EMERY
Edizioni il trespolo: Sarà nostra intenzione inoltre promuovere una pubblicazione per la quale ancora non è stato definito il genere.